



Da bin ich mir sicher.

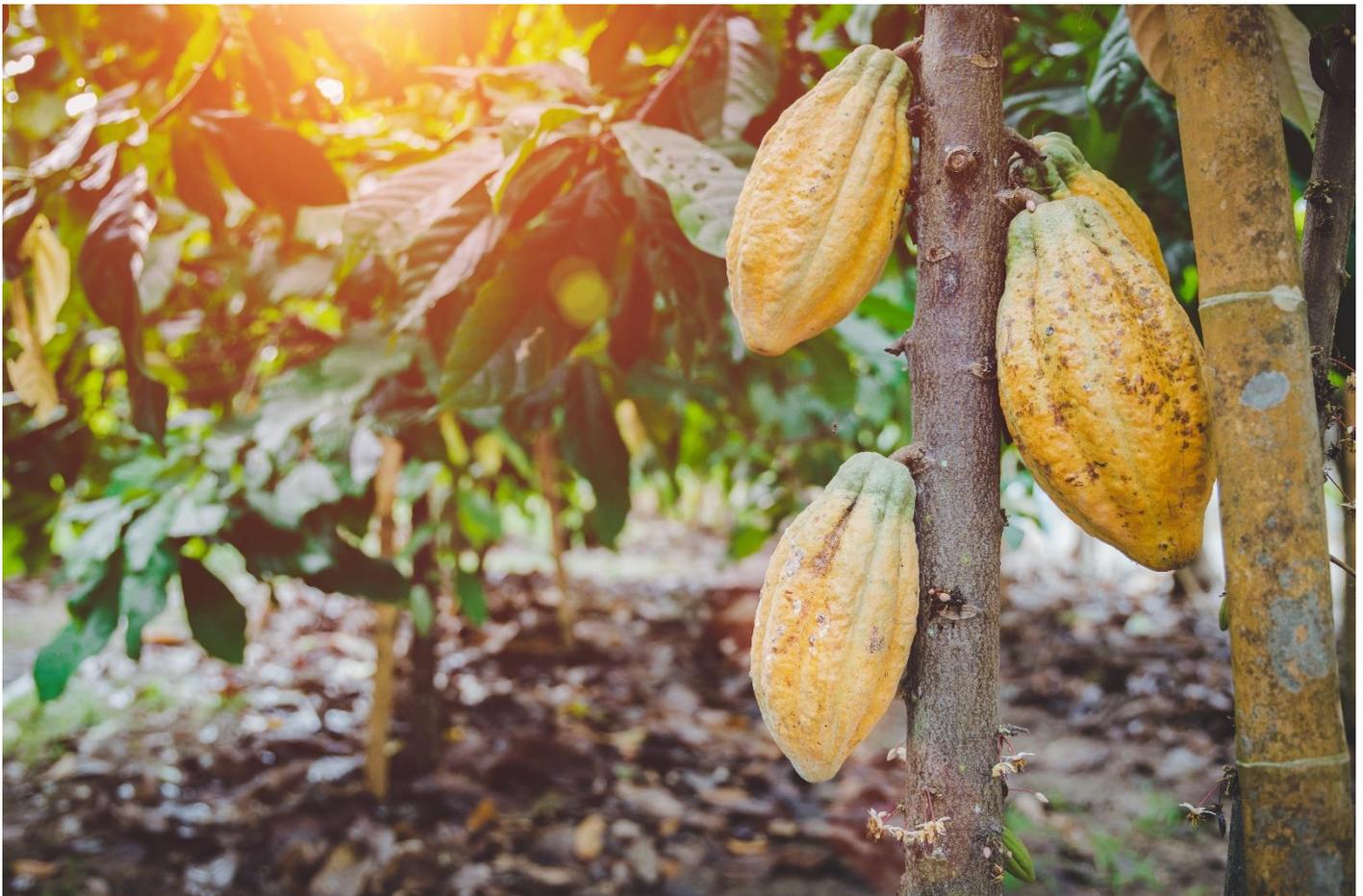


# Kakao- Einkaufspolitik

## UNSERE VERANTWORTUNG

Gemeinsam mit unseren Geschäftspartnern wollen wir die nachhaltige Beschaffung von Kakao in unseren Lieferketten fördern und arbeiten daher mit etablierten Zertifizierungsstandards. Diese Zertifizierungsstandards setzen dort an, wo die größten Herausforderungen in den Kakao-Anbauländern bestehen. Der Kakaoanbau ist geprägt von Kinderarbeit, niedrigen Löhnen und schlechten Arbeitsbedingungen, was die Armut in den Anbaugebieten verschärft. Der Klimawandel und umweltschädliche Praktiken wie Entwaldung und Pestizideinsatz führen zu weiteren ökologischen und ökonomischen Problemen. Nachhaltige Anbaumethoden könnten diese Herausforderungen durch Umweltschutz und faire Einkommen mildern.

Daher wollen wir einen Beitrag dazu leisten, die Arbeitsbedingungen auf den Kakaoplantagen zu verbessern. Aus diesem Grund greifen wir auf anerkannte soziale und ökologische Standards zurück und versuchen so, die Lebenssituation der Kleinbäuerinnen und Kleinbauern zu verbessern. Um den nachhaltigen Anbau von Kakao weltweit zu unterstützen, dient uns unsere Kakao-Einkaufspolitik als Richtlinie zur Umsetzung einer nachhaltigen Beschaffung.



## 1. GELTUNGSBEREICH

Die vorliegende Einkaufspolitik gilt für die HOFER KG in Österreich. In den Geltungsbereich der Kakao-Einkaufspolitik fallen sämtliche Eigenmarken-Produkte die Kakao enthalten.

## 2. ZIELE UND ANFORDERUNGEN

Um den Anteil an zertifiziertem Kakao zu erhöhen, haben wir uns folgende Ziele gesetzt:

- 1. 100 % Zertifizierung aller Artikel mit einem Kakaoanteil von  $\geq 1$  % Kakao.**  
Wir akzeptieren Rainforest Alliance, Fairtrade ATCB oder Fairtrade-Rohstoffprogramm Kakao.
- 2. 100 % Fairtrade Kakao-Zertifizierung** unserer saisonalen Süßwaren, Tafelschokoladen, Backzutaten, süßen Aufstrichen, Nussaufstrichen und Cerealien.
- 3. 100 % Fairtrade-Zertifizierung aller MOSER ROTH Tafelschokoladen.**

Im Zuge des Einkaufsprozesses verweisen wir auf unsere [Aldi Business Partner Sustainability Standards](#). Diese beschreiben unsere Mindestanforderungen, die wir, wo immer möglich, übertreffen wollen. Wir erwarten von sämtlichen Lieferanten und Geschäftspartnern, diese Standards entlang der gesamten Lieferkette einzuhalten und für deren Implementierung bei Vorlieferanten sowie in den Produktionsprozessen Sorge zu tragen.

HOFER betreibt eine unternehmenseigene Schokoladefabrik in Sattledt in der viele unserer Tafelschokoladen hergestellt werden. Die Schokoladenfabrik ist u.a. nach den Richtlinien von Rainforest Alliance und FAIRTRADE sowie International Featured Standards (IFS) zertifiziert.



### 3. ZERTIFIZIERUNGEN

#### FAIRTRADE



FAIRTRADE sorgt für bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen in den Ländern des globalen Südens. Menschen in den Anbauländern profitieren von stabilen FAIRTRADE-Mindestpreisen und zusätzlichen -Prämien. Kundinnen und Kunden, die sich für FAIRTRADE-Produkte entscheiden, tragen somit mit jedem Einkauf zur Förderung einer sozialeren und nachhaltigeren Produktion bei.

#### RAINFOREST ALLIANCE



Das Rainforest Alliance-Siegel bedeutet, dass die Farmbesitzerinnen und Farmbesitzer nachhaltigere Anbaumethoden anwenden, die ihre Lebensbedingungen verbessern, die Menschenrechte ihrer Arbeiterinnen und Arbeiter schützen und ihnen helfen, sich an die Klimaveränderungen anzupassen sowie den Schutz der Wälder fördern.

#### LIVING INCOME DIFFERENTIAL



Der Living Income Differential (LID) ist ein seit 2019 verpflichtender Preisbestandteil für alle Kakaokäufe aus Ghana und Côte d'Ivoire - den beiden größten Exportländern für Kakao. Dadurch wird gewährleistet, dass die Bäuerinnen und Bauern vor Ort einen höheren Preis bekommen. Unsere Lieferanten sind gesetzlich dazu verpflichtet diesen Zusatzbetrag zu bezahlen.

### 4. AKTIVE UMSETZUNG

Die Umsetzung der Nachhaltigkeitsanforderungen erfolgt in enger Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten. Da die Einhaltung der jeweiligen Standards Bestandteil unserer Verträge ist, erfolgt bei allen zertifizierten Artikeln eine Prüfung der Gültigkeit der Zertifizierung.

Werden unsere Zielvorgaben nicht eingehalten, achten wir streng auf eine zukünftige Umsetzung und entwickeln gemeinsam mit unseren Partnern konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Produktionsprozesse. In bestimmten Fällen behalten wir uns auch die Beendigung der Geschäftsbeziehungen vor. Denn unser Ziel lautet: Nachhaltige Produkte sollen zu einer Selbstverständlichkeit werden. Die Einkaufspolitik wird entsprechend der Nachhaltigkeitsentwicklungen einer regelmäßigen Überprüfung unterzogen und bei Bedarf aktualisiert.

## HOFER CHOCO CHANGER



HOFER hat sich als Teil der Unternehmensgruppe ALDI SÜD gemeinsam mit der Unternehmensgruppe ALDI Nord im Dezember 2020 der Open Chain von Tony's Chocolonely angeschlossen und eine 100 % verantwortungsvoll bezogene Schokolade entwickelt - die **Choceur CHOCO CHANGER Schokolade**. Damit ist HOFER der erste internationale Discounter, der diesen bedeutenden Schritt geht. Die Schokolade ist FAIRTRADE-zertifiziert und die Kakaobohnen werden direkt von den Kooperativen der Kakaobäuerinnen und Kakaobauern bezogen.

Mit dem Verkauf des Produkts werden die Kakaoanbaugemeinschaften in den afrikanischen Staaten Elfenbeinküste und Ghana unterstützt. Sie profitieren vom Verkauf der Schokolade, da sie für ihren Kakao einen Preis erhalten, der ihnen ein existenzsicherndes Einkommen ermöglicht. Alle Kakaobestandteile werden vollständig getrennt von herkömmlichen Schokoladenartikeln verarbeitet und sind zur Gänze rückverfolgbar - so ist die gesamte Kakaolieferkette transparent. Mehr Informationen zum Projekt und den fünf Beschaffungsprinzipien von Tony's Open Chain sind unter diesem Link abrufbar: <https://chocochanger.aldi.com/de-AT>



**Herausgeber:**

HOFER KG  
Buying Services S/E  
Hofer Straße 2  
4642 Sattledt

**Titelbild:**

Foto aus der Datenbank Adobe Stock  
Credits: PixieMe

Version: Nr. 06  
Stand 11 / 2024